

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Zolleinnahmen im Monat August 1897.

I. Hauptsächliche Mehreinnahmen.

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1897. (In Franken aufgerundet.)
		1896.	1897.	
		Fr.	Fr.	Fr.
447	Roh- und Krystallzucker, etc. . .	268,427	303,180	34,753
455	Naturwein in Fässern	117,607	143,588	25,981
663	Schweine über 60 kg.	11,130	32,140	21,010
283	Eisenblech, unter 3 mm. Dicke, verbleit, etc.	19,499	39,165	19,666
404	Weizen	84,197	98,817	14,620
448	Zucker in Hüten, Platten, etc. . .	132,459	145,159	12,700
109	Fensterglas, gewöhnliches . . .	36,164	47,154	10,990
423	Kaffee, roh	14,113	22,739	8,626
656	Ochsen	45,675	53,400	7,725
241	Eiserne Konstruktionen	9,157	16,214	7,057
190	Sohlenleder	8,632	15,355	6,723
202	Schuhwaren aus Kautschuk . . .	2,504	8,874	6,370
391	Weintrauben, frische, zum Tafel- genuß	4,348	9,833	5,485
349	Hydraulischer Kalk	10,453	15,464	5,011
444	Cigarren und Cigaretten	10,723	15,435	4,712
	Transport			191,429

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1897. (In Franken aufgerundet.)
		1896.	1897.	
		Fr.	Fr.	Fr.
	Transport	. . .	. . .	191,429
192	Nicht genannte Ledersorten . .	11,008	15,516	4,508
409	Mais	4,108	8,608	4,500
711	Porzellan aller Art	3,153	7,360	4,207
384	Fleisch, gesalzenes, geräuchertes, etc.	8,987	13,048	4,061
720	Spielzeug aller Art	9,591	13,390	3,799
429	Malz	11,299	15,088	3,789
421	Honig	917	4,694	3,777
355	Steinhauerarbeiten, etc., roh . .	3,667	7,227	3,560
657	Zuchtstiere	8,450	11,925	3,475
138	Eichene Schnittwaren	638	3,864	3,226
84	Zündhölzer	1,313	4,247	2,934
406	Hafer	7,814	10,728	2,914
260	Fahrräder	2,326	5,160	2,834
368	Butter, frisch	5,152	7,971	2,819
383	Fleisch, frisch geschlachtetes .	3,077	5,863	2,786
350	Romancement	11,472	14,210	2,738
415	Graupe, Gries, Grütze, etc. . .	1,794	4,349	2,555
592	Wollgarne auf Spulen, in Knäueln, etc.	14,701	17,238	2,537
280	Schienen, Stabeisen, etc.: feine Dimensionen	35,980	38,442	2,462
246	Stickmaschinen	451	2,678	2,227
562	Seide (Organzin und Trame), roh, gezwirnt	7,671	9,885	2,214
250	Nicht genannte Maschinen . . .	32,503	34,695	2,192
707	Muffenröhren, Kanalisationsbe- standteile, grobe	7,661	9,812	2,151
445	Thee	6,254	8,277	2,023
621	Stroh-, Rohr-, Bast-Geflechte . .	1,526	3,224	1,698
232	Taschenuhren mit Gehäusen von Gold	50	1,694	1,644
140	Bretter, Latten, von Nadelholz .	18,127	19,744	1,617
367	Schweineschmalz	2,029	3,626	1,597
703	Ofenkacheln und aufgesetzte Kachelöfen	2,148	3,705	1,557
	Transport	. . .	. . .	273,830

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Plus- differenz 1897. (In Franken aufgerundet.)
		1896.	1897.	
		Fr.	Fr.	Fr.
	Transport	. . .	. . .	273,830
112	Flaschen aus gewöhnlichem, schwarzem, braunem, grünem Glas	4,844	6,334	1,490
292	Eisenwaren, gemeine, abge- schliffen, etc.	5,629	7,036	1,407
230	Taschenuhren mit Gehäusen aus unedelm Metall	138	1,534	1,396
709	Töpferwaren, gemeine	1,435	2,775	1,340
287	Eisengußwaren, feine	7,160	8,453	1,293
162	Möbel, etc., aus gemeinen Holz- arten: bemalt	2,173	3,449	1,276
333	Polierbare Steinarten in rohen Blöcken	614	1,870	1,256
302	Kupfer, rein oder legiert, ge- hämmer, gezogen, etc.	655	1,878	1,223
187	Blumenzwiebeln	5,121	6,326	1,205
714	Kurzwaren, gemeine, Schmuck- gegenstände ausgenommen	12,866	14,062	1,196
623	Leibwäsche aus Baumwolle	1,413	2,559	1,146
231	Taschenuhren mit Gehäusen von Silber	62	1,198	1,136
165	Möbel, etc., fertige, aus Ebenisten- holz	161	1,286	1,125
389	Fleischextrakt	2,097	3,222	1,125
290	Laschen; Sensen und Sicheln	13	1,115	1,102
239	Dampfkessel	74	1,141	1,067
15	Nicht genannte chemische und andere Produkte, etc.	562	1,619	1,057
386	Geflügel, getötetes	2,940	3,995	1,055
418	Teigwaren	76	1,114	1,038
482	Etiketten, Formulare, etc.	4,008	5,043	1,035
338	Dachschiefer	2,660	3,692	1,032
359	Steinkohlen	11,535	12,562	1,027
485	Buchbinder-u. Cartonnagearbeiten	4,054	5,074	1,020
278	Roheisen, etc.	3,239	4,241	1,002
	Total der Mehreinnahmen	. . .	. . .	301,879

II. Hauptsächliche Mindereinnahmen.

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Minus- differenz 1897.
		1896.	1897.	(In Franken aufgerundet.)
		Fr.	Fr.	Fr.
286	Eisengußwaren, ganz grobe, rohe	38,303	17,282	21,021
365	Petroleum	67,369	49,869	17,500
441	Tabakblätter, roh, etc.	23,488	6,674	16,814
630	Wollkonfektion	71,654	57,229	14,425
597	Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt: leichte	96,447	84,262	12,185
263	Güterwagen für Normalbahnen	10,260	—	10,260
396	Trockenbeeren zur Weinbereitung	7,172	—	7,172
416b	Mehl, Reismehl ausgenommen .	65,906	59,066	6,840
279	Schienen, Stabeisen, Blech: grobe Dimensionen	42,470	36,533	5,938
508	Baumwollgewebe, bedruckt, über 7 kg. per 100 m ²	22,877	17,300	5,577
304	Elektrische Kabel und umspun- nene Leitungsdrähte	6,285	1,051	5,234
449	Zucker, geschnitten oder fein gepulvert	70,584	65,368	5,216
596	Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt: schwere	117,157	113,173	3,984
426	Cichorienwurzeln, getrocknete, etc.	4,871	1,005	3,866
450	Bier in Fässern	43,541	39,793	3,748
661	Mastkälber über 60 kg.	12,950	9,370	3,580
351	Portlandement	16,588	13,010	3,578
710	Töpferwaren, feine	15,947	12,727	3,220
603	Bodenteppiche aus Wolle, feine	11,690	8,604	3,086
171	Spiegel- und Bilderrahmen, ver- ziert, bemalt, etc.	4,360	1,299	3,061
248	Webstühle, etc.	2,700	398	2,302
281	Walzdraht, roh, von 5—11 mm. Dicke	4,235	2,066	2,169
420	Gewürze	3,749	1,598	2,151
242	Land- und hauswirtschaftliche Maschinen	3,493	1,607	1,886
432	Sago und Tapioca, offen	2,211	340	1,871
	Transport . . . . .	. . .	. . .	166,684

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Minus- differenz 1897. (In Franken aufgerundet.)
		1896.	1897.	
		Fr.	Fr.	Fr.
	Transport			166,684
606	Wollene Posamentierwaren	5,356	3,623	1,733
486	Papierwäsche	3,427	1,818	1,679
141	Balken, Schwellen, etc., hölzerne, andere als eichene	6,318	4,650	1,668
504	Baumwollgewebe, buntgewebt, über 7 kg. per 100 m ²	2,086	468	1,618
506	Baumwollgewebe, gefärbt, über 7 kg. per 100 m ²	4,752	3,232	1,520
127	Spiegelglas, belegtes, und Spiegel von 18 dm ² und darüber	2,503	1,103	1,400
197	Lederschuhe, grobe	4,004	2,678	1,386
480	Papier, mehrfarbiges; Gold- und Silberpapier, etc.	5,468	4,165	1,303
627	Konfektionswaren aus Leinen, Leibwäsche ausgenommen	2,980	1,682	1,298
108	Dachglas und Glasziegel; Boden- platten von Glas	4,927	3,642	1,285
658	Kühe, geschaufelt	2,610	1,332	1,278
163	Möbel, etc., aus gemeinen Holz- arten: poliert	12,579	11,302	1,277
24	Parfumerien und kosmetische Mittel in Detailpackung	3,112	1,871	1,241
284	Eisendraht, roh	1,455	237	1,218
478	Packpapiere, einfarbig; Wachs- und Teerpapier	1,498	292	1,206
635	Wollene Wirkwaren	31,478	30,282	1,196
115	Glaswaren aus gewöhnlichem farblosem Glas	4,932	3,737	1,195
715	Lampen aller Art, fertige, sowie fertige Bestandteile	3,701	2,507	1,194
483	Pappendeckel, gemeiner, grauer	2,319	1,141	1,178
585	Wollene Kammgarne, roh, ein- fach oder dubliert; Wollwatte	1,322	179	1,143
446	Melasse und Sirup	3,225	2,093	1,132
457	Naturwein in Flaschen, etc.	1,731	601	1,130
252	Maschinenteile und Eisenbahn- material, roh, vorgearbeitet, etc.	1,710	627	1,083
	Transport			197,045

Tarif Nr.	Bezeichnung der Ware.	Einnahmen. (In Franken aufgerundet.)		Minus- differenz 1897. (In Franken aufgerundet.)
		1896.	1897.	
		Fr.	Fr.	Fr.
	Transport	. . .	. . .	197,045
491	Baumwollgarne, einfach, roh, bis und mit Nr. 40 englisch . .	1,146	77	1,069
515	Sammetartige und broschierte Baumwollgewebe, gebleicht, buntgewebt, etc.	3,614	2,605	1,009
	Total der Mindereinnahmen	. . .	. . .	199,123

Rekapitulation.

		Fr.
Mehreinnahmen pro August 1897, auf 68 Tarif- positionen		301,879. —
Mindereinnahmen pro August 1897, auf 50 Tarif- positionen		199,123. —
	Plusdifferenz 1897	102,756. —
Totaleinnahmen pro August 1897		3,731,380. 66
" " " 1896		3,612,520. 39
	Faktische Mehreinnahme 1897	118,860. 27
Totaleinnahmen vom 1. Januar bis 31. August 1897		29,713,429. 40
" " " " " 1896		28,605,152. 20
	Totalmehreinnahme 1897	1,108,277. 20

Bekanntmachung

Der Bundesrat hat unterm 16. ds. Mts. betreffend die Tarifanwendung auf Crin d'Afrique, bezw. Crin végétal (Seegras) folgenden Beschluß gefaßt:

1. Crin d'Afrique:
 - a. wenn in grünem Zustande eingeführt,
Tarif Nr. 181 zollfrei.
 - b. wenn trocken eingeführt, roh, nicht gespalten, nicht gesponnen etc., Tarif Nr. 618, Zoll Fr. —. 30 per q.
2. Crin d'Afrique, gesponnen, aufgerollt, Tarif Nr. 619, zu " 1. 50 " "

Diese Bestimmungen treten mit dem 1. Januar 1898 in Kraft. Bis dahin, d. h. bis zum 31. Dezember 1897, werden die Zollämter ermächtigt, allfällig eingehende Sendungen von gesponnenem und aufgerolltem Seegras (Crin d'Afrique) ausnahmsweise noch zu 30 Cts. nach Nr. 618 zuzulassen und ebenso die nach diesem Termin eingehenden Sendungen, sofern der Nachweis erbracht wird, daß dieselben von den betreffenden Empfängern vor der Bekanntmachung der vorstehenden Entscheidungen bestellt worden sind.

Mit Rücksicht auf den obigen Bundesratsbeschluß sieht sich die Oberzolldirektion zu folgender Mitteilung veranlaßt:

Als Rohstoff für die Fabrikation von gesponnenem und aufgerolltem Seegras (Crin d'Afrique) dienen in der Regel die Blätter der Zwergpalme (*chamærops humilis*), welche also, wenn in frischem Zustand eingeführt, zollfrei sind, und wenn in trockenem Zustand eingeführt, roh, nicht gesponnen etc., einem Zollansatz von 30 Cts. per q. unterliegen.

Bern, den 26. November 1897.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Bekanntmachung.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 19. November 1897 auf den Antrag des Zolldepartements folgendes beschlossen:

1. In allen Fällen, wo bei der Einfuhr von Wein in Cisternwagen (Reservoirwagen) das Nettogewicht gar nicht oder nicht mit der wünschbaren Genauigkeit festgestellt werden kann, ist es dem Warenführer gestattet, die Verzollung solcher Sendungen auf Grundlage der Literzahl zu verlangen, und zwar im Verhältnisse von Liter 100 = 115 Kilogramm Bruttogewicht.
2. Dieser Beschluß tritt sofort in Kraft.

Bern, den 26. November 1897.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Bekanntmachung.

Reproduziert.

Da Druckschriften, welche zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung bestimmt sind, meistens in ungenügender Anzahl eingesandt werden, indem Nachforderungen, sowie der Bedarf des Archivs etc. unberücksichtigt gelassen werden, so wird *wiederholt* daran erinnert, daß für solche Schriften eine Auflage von *mindestens 250 Exemplaren* erforderlich (wo der deutsche und französische Text existiert, *250 deutsche* und *150 französische*), und daß bei direkter Verteilung, d. h. ohne die Vermittlung unseres Drucksachenbureaus, ein etwelcher Reservevorrat an letzteres eingesandt werden sollte. Besser ist jedoch die Vermittlung durch genanntes Bureau.

Bern, den 22. Dezember 1881.

Schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1897
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.12.1897
Date	
Data	
Seite	1162-1169
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 098

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.